

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Das Tyroler Bauernspiel

Charaktergemälde aus den Jahren 1809 - 1816

Lentner, Joseph Friedrich

Magdeburg, 1841

Werbung

[urn:nbn:at:at-ubi:2-12977](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-ubi:2-12977)

Druck und Papier von **E. Baensch** jun. in Magdeburg.

In meinem Verlage erschienen so eben:

S e p t a m e r o n.

Novellen-Sammlung

von

Dr. Franz Dingelstedt.

2 Bände.

gr. 12^o. 24 Bogen. Elegant brosch.

Bl ü t h e n

s p a n i s c h e r P o e s i e.

Metrisch übertragen

von

Friedrich Wilhelm Hoffmann.

gr. 12^o 12 Bogen. Elegant broch. Preis 1 *R.* 15 *Sgr.*

Die Dichter von deren Poesien die schönsten unter obigem Titel herausgegeben werden, sind:

1. **Luis de Leon**, (zwölf Oden: des Weisen Glück — der Löwe Zaubermacht — die Habsucht — Wahrhaftigkeit des Stromgottes Tajo — der gestirnte Himmel — die Sirenen — Sehnsucht nach dem Himmel — Aufforderung zum Gesang — Tugendstärke — das Leben im Himmel — der Ruhehafen — Christi Himmelfahrt.)
2. **Garcilaso de la Vega**, (die erste und dritte Ecloge — Ode an die Blume von Gnibos — Canzone an die Donau — poetischer Brief an Boscan — drei Sonette.)

3. **Don Diego de Mendoza**, (zwei Sonette — Epistel an Boscan.)
4. **Juan Boscan**, (Epistel an Mendoza — zwei Sonette — zwei Bruchstücke aus der Octavarima: das Reich der Liebe und die Macht der Liebe.)
5. **Jorge de Montemayor**, (drei Gedichte aus der berühmten Diana, unter denen die Canzone, die der verstorbene Literator Bouterweck in Göttingen zu dem Schönsten rechnet, was wohl in irgend einer Sprache Lyrisches in diesem Style gedichtet worden — ein Liedchen aus dem Cancionero.)
6. **Gaspar Gil Polo**, (sieben der schönsten Gedichte aus der, durch das Lob aus dem Munde des unsterblichen Cervantes so hochgestellten, Diana engmodora.)
7. **Estévan Manuel de Villégas**, (die, nach dem Urtheil des trefflichen Böhl de Faber, allein schon ihn zum Fürsten der spanischen Erotiker stempelnde, Ode an König Philipp IV. — sechs anakreontische Lieberchen.)
8. **Francisco de Rioja**, (drei Sonette — die drei herrlichen Silvas auf die Rose, die Nelke und den Jasmin — die allgepriesene Canzone auf die Ruinen von Italica.)

A n o s p e n.

Gedichte

von

C. D. Sternau.

gr. 12^o. 12 Bogen. Eleg. brosch. Preis 1 *M.*